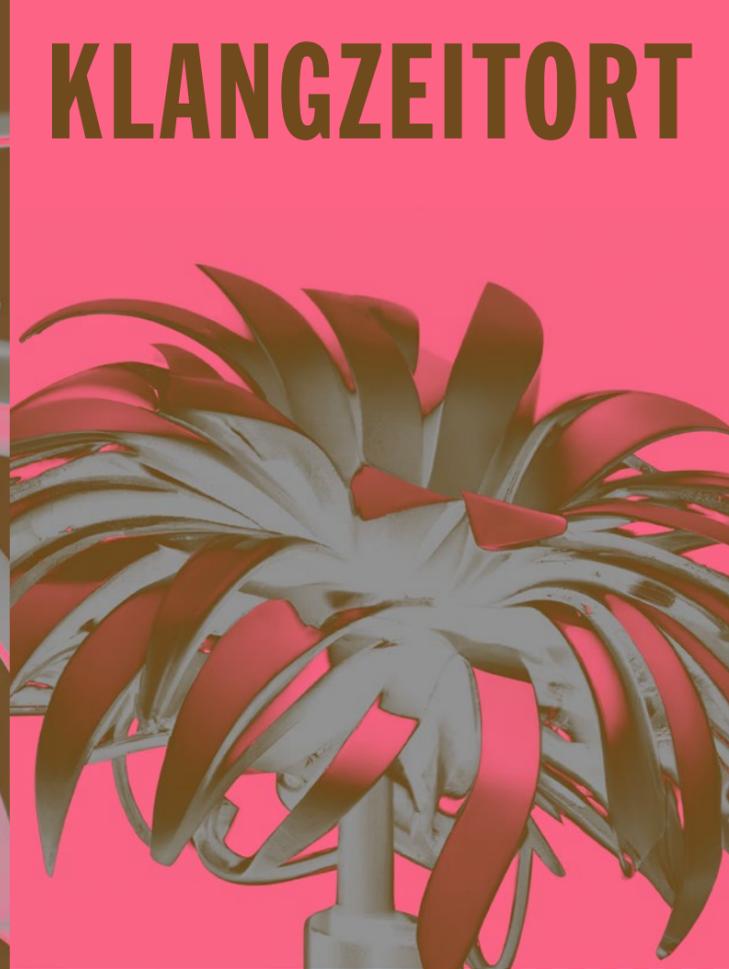
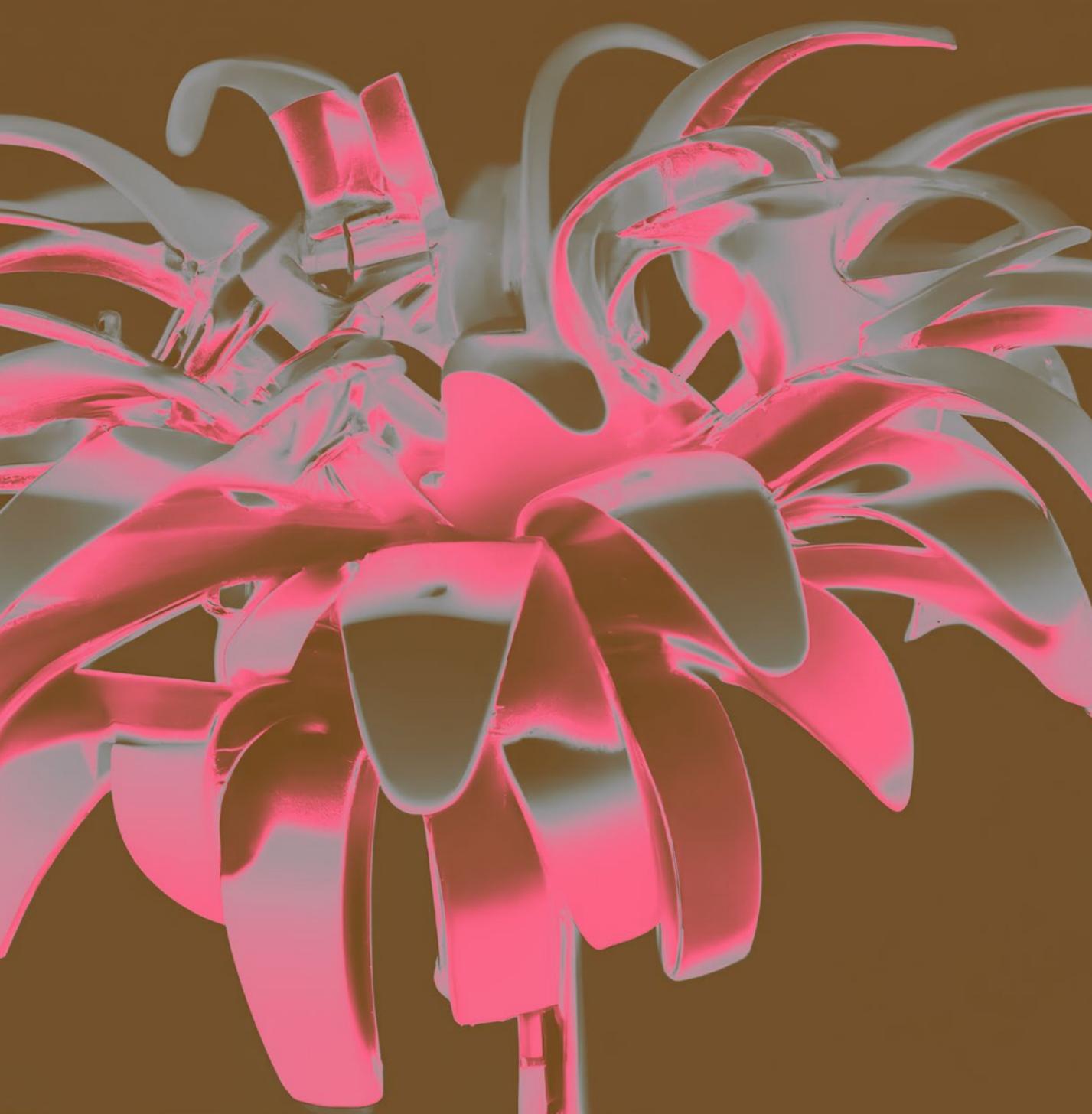
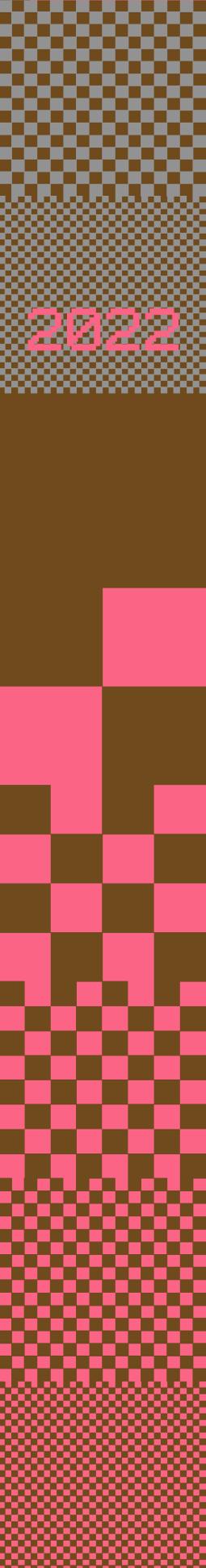
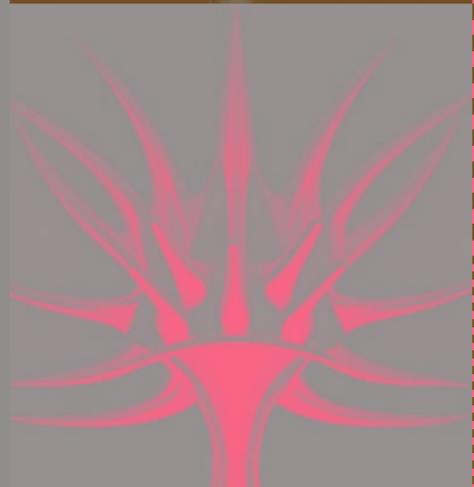
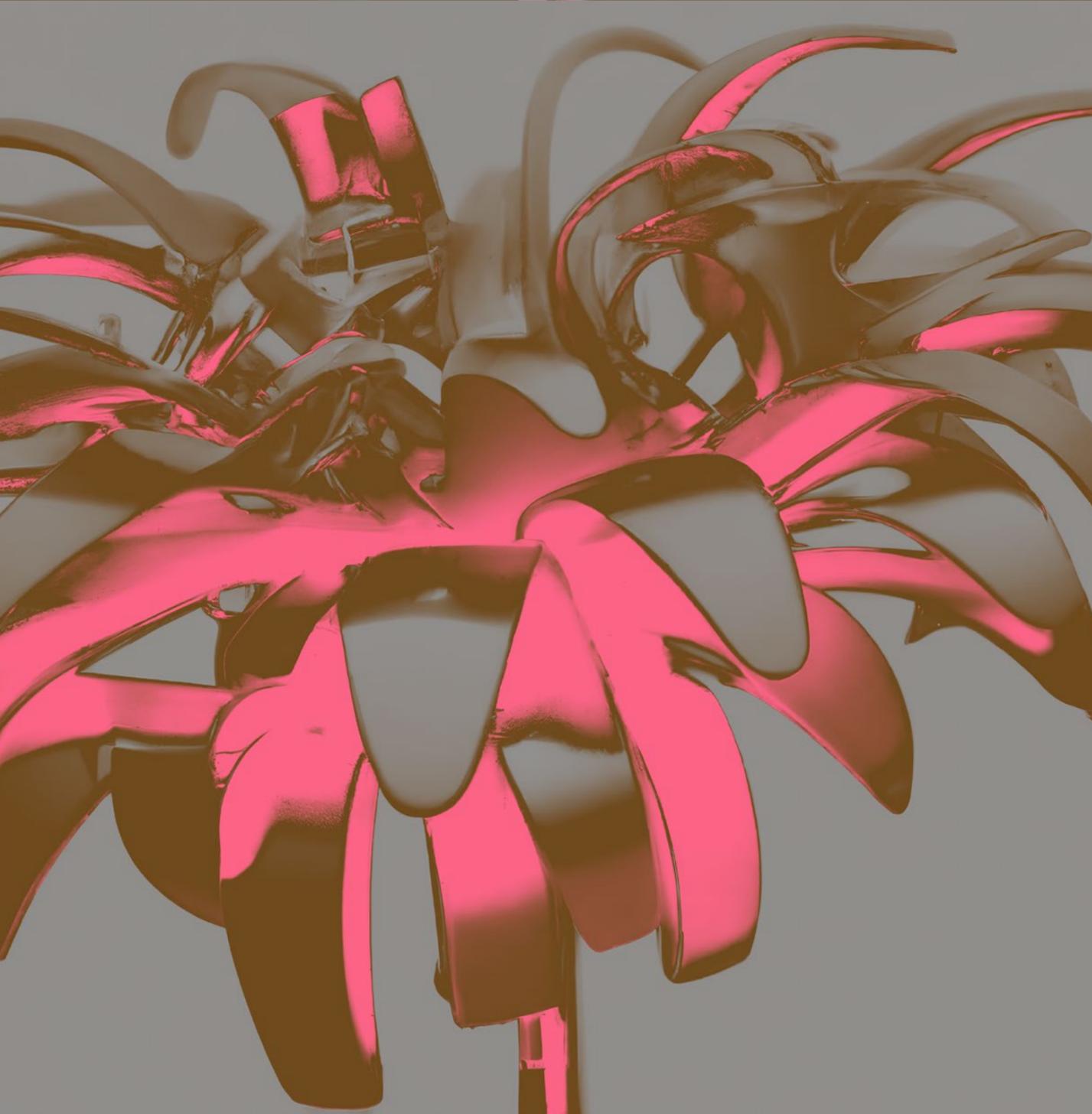


# KLANGZEITORT



oktober  
november  
dezember

2022



1. Samstag 19 Uhr  
**KlangKunstBühne: Abschlusspräsentation „A sound mind in a sound body“**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal*  
 Abschlusspräsentation des Workshops von Yara Mekawei Sonic Body Art imaginiert mehrdimensionale Eigenschaften des Hörens: Über verschiedene Klangquellen lernen wir hörend unseren Körper kennen. Akustische Tiefe verleiht jedem Körper einen besonderen Charakter und Charme. Dieser Körper voller lebenswichtiger Organe, die in einem zusammenhängenden Gewebe vereinigt sind, spricht. Der menschliche Körper ist tief in akustische Geheimnisse verstrickt. Gemeinsam präsentieren die Teilnehmer:innen des Workshops ihre eigenen akustischen Reisen.

ab 13. donnerstags Beginn der wöchentlichen Vortragsreihe im 18 Uhr Wintersemester 2022/23:  
**HfM Hanns Eisler Berlin: Komponieren für den Film. Schlaglichter und Entwicklungen – Vortragsreihe**  
*Gebäude Charlottenstraße, Hörsaal (151), donnerstags, 18–19:30 Uhr*  
 Leitung: Stefan Drees

15. Samstag 19 Uhr  
**KlangKunstBühne: Abschlusspräsentation „Hier ist der Apparat“**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal*  
 Abschlusspräsentation des Workshops von Chris Kondek Auf der Grundlage von Bertold Brechts Lehrstück „Der Ozeanflug“ haben die Teilnehmer:innen als offenes Medien-/Performance-Experiment eigene Strategien für Inszenierungen verschiedener Szenen des Hörstücks entwickelt. Von Zoom- und Twitch-Performances bis hin zu Interaktionen mit Videospiele ist alles möglich.

16. Sonntag 19:30 Uhr  
**Studierendenprojekt: Bux Ensemble spielt zeitgenössische Musik für Blockflöte**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal*  
 Konzert mit einem Programm für ausschließlich zeitgenössische Kompositionen für Blockflötentrio, mit zwei Auftragskompositionen von Helena Cánovas i Parés (\*1994) und Eli Simić-Prosić (\*1992). Ergänzt wird das Programm durch Werke von Luca Cori, Georg Kröll und Stefan Thomas.  
 Leitung: Franziska Salker  
 Das Projekt wird gefördert durch das NEUSTART KULTUR Programm: „Erhalt und Stärkung der Infrastruktur für Kultur in Deutschland – Freie Musikensembles“.

25. Dienstag  
 –26. Mittwoch  
**UdK Berlin: Orchesterseminar mit dem Brandenburgischen Staatsorchester**  
*Konzertkirche Frankfurt Oder*  
 Werke von Kompositionsstudierenden werden von Dirigierstudierenden mit dem Orchester erarbeitet.  
 Leitung: Harry Curtis, Manolis Vlitakis, Leah Muir, Elena Mendoza  
 Eine gemeinsame Veranstaltung der Abteilungen *Komposition* und *Dirigieren* der UdK Berlin in Kooperation mit dem *Brandenburgischen Staatsorchester*.

4. Freitag 16–20 Uhr  
 +5. Samstag 10–14 Uhr  
**klangzeitort: Blockseminar Einführung in klassische und zeitgenössische japanische Musik**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 310*  
 Das Seminar gibt eine Einführung in die japanische Musik und Instrumente. Vorgestellt werden Werke von japanischen und europäischen Komponist:innen. Das Seminar beinhaltet auch Besuche eines Workshops und eines Konzerts (Shakuhachi und Koto). Im Workshop können Klangideen mit Musiker:innen direkt ausprobiert werden. Das Thema „japanische Musik“ ist sehr spezifisch; diskutiert werden soll darüber, wie man die „eigene“ oder „fremde“ Kultur / Tradition verwenden oder was sie bedeuten kann. Das Seminar ist offen für Student:innen aller Studienfächer.  
 Anmeldung an: yokokawatomo63@gmail.com  
 Leitung: Tomoya Yokokawa  
 Mitwirkende: Kai Kobayashi, Aoi Hasegawa, Naoko Kikuchi (Koto), Ritsuko Takeyama (Shamisen), Reison Kuroda (Shakuhachi)  
 Weitere Termine: 11.+12. November 2022 (mit Konzertbesuch) 2.+3. Dezember 2022

7. Montag 10–18 Uhr  
 +11. Freitag 10–17 Uhr  
**klangzeitort: Recycable Music: Hardware hacking workshop with Nicolas Collins**  
*UNI.K | Studio für Klangkunst und Klangforschung, Fasanenstr. 1b, R.214*  
 In this two-day workshop composer and sound artist Nicolas Collins, reknown author of “Handmade Electronic Music: The Art of Hardware Hacking”, gives a practical introduction to the manipulation of electronic circuits and their artistic reuse. The participants can also take part in the concert of the sample&hold series at Akademie der Künste where Collins’ “Salvage (Guiyi Blues) for seven performers reanimating dead circuitry” will be performed.  
 Leitung: Kirsten Reese, Wolfgang Heiniger  
 Mit freundlicher Unterstützung von *InKüLe „Innovationen für die Künstlerische Lehre“ der UdK Berlin*.

9. Mittwoch 14–18 Uhr  
**klangzeitort: Introduction to Performance Concepts for „Music for Solo Performer“ by Alvin Lucier with Nic Collins**  
*HfM Hanns Eisler Berlin, Charlottenstraße 55, Raum 458*  
 Am 30.11.2022 findet in der Reihe sample&hold in der Akademie der Künste eine Aufführung von Alvin Luciers „Music for Solo Performer“ in einer Realisierung mit Studierenden statt. Nic Collins hat dieses berühmte Stück, bei dem Gehirnwellen einer/eines Performers/ Performerin Perkussionsinstrumente zum Schwingen und Klingen anregen, oft mit Lucier gemeinsam eingerichtet und wird in die Geschichte der Aufführungspraxis und in die praktischen Vorbereitungen für die Berliner Aufführung einführen.  
 Leitung: Kirsten Reese, Wolfgang Heiniger

ab 17. donnerstags 01.12.22, 15.12.22 und 26.01.23, 10–13 Uhr  
 samstags 28.01.23 und 04.02.23, 11–18 Uhr  
**klangzeitort: FEM\* \_MUSIC\*\_ : Radio und Feminismus**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12*  
 Dieses Seminar thematisiert die Geschichte des Radios als öffentlicher Raum für Klangexperimente und unmittelbare soziale Ausdrucksform, insbesondere in Bezug auf marginalisierte Gruppen. Welche Künstler:innen haben in der Vergangenheit für dieses Medium komponiert und welche Rolle spielt die Radiokunst/Komposition heute? Was kann eine feministische Radiopraxis sein, in Hinsicht auf Fragen von Inhalt, Technik, Zugang? Was senden wir und was empfangen wir?  
 Leitung: Stellan Veloce & Rosanna Lovell  
 Information und Anmeldung: www.femmusic.eu / fem\_music@gmx.net  
*FEM\*\_MUSIC\*\_ wird gefördert durch das Berliner Programm zur Förderung der Chancengleichheit in Forschung und Lehre (BCP), der AG Frauenfördergelder der UdK Berlin und durch die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der UdK Berlin.*

30. Mittwoch 20 Uhr  
**klangzeitort: sample&hold #2 – sounding physiologies**  
*Akademie der Künste, Hanseatenweg 10*  
 Programm: Alvin Lucier, „Music for Solo Performer“; Nicolas Collins, „Salvage for seven performers reanimating dead circuitry“; Wolfgang Heiniger, „Wassermusik“  
 Leitung: Kirsten Reese, Wolfgang Heiniger  
*Eine Kooperation des Studios für Elektroakustische Musik der Akademie der Künste, Berlin, des Studios für Elektroakustische Musik der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin (STEAM) und des UNI.K | Studio für Klangkunst und Klangforschung sowie des Masterstudiengangs Sound Studies and Sonic Arts der Universität der Künste Berlin. Mit freundlicher Unterstützung von klangzeitort, dem gemeinsamen Institut für Neue Musik der UdK Berlin und HfM Hanns Eisler Berlin.*

12. Montag 10–14 Uhr  
**klangzeitort: Das Arciorgano – Workshop im Rahmen der „Wintermusik“ an der AdK**  
*Akademie der Künste, Hanseatenweg 10*  
 Das Arciorgano – eine faszinierende mikrotonale Orgel, die von Nicola Vicentino entworfen wurde – wurde in Basel gebaut, um den experimentellen Geist der Renaissance in unserer Zeit weiterzudenken. Der Workshop vermittelt Gedanken aus dieser Zeit und verknüpft sie mit heutigen Interessen. Sinnlich kann das Instrument ausprobiert und wahrgenommen werden, um Hörerfahrungen zu erweitern und für neue Ideen zu inspirieren. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Workshop steht im Rahmen der „Wintermusik“ der AdK Berlin am 10./11. Dezember, der sich mit Konzerten und Diskussionen mit dem wankenden Weltbild unserer Zeit beschäftigt.  
 Leitung: Johannes Keller, Basel; Marc Sabat, Berlin  
 Weitere Informationen: www.projektstudio31.com

16. Freitag  
 –19. Montag  
 Vorbereitend: Do, 17.11. 16–18 Uhr  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 310*  
**UdK Berlin: Claude Simon: Narration und Komposition – Blockseminar**  
*Begegnungsstätte Sauen*  
 Der Literaturnobelpreisträger Claude Simon (1913–2005) war ein großer Spezialist für Reichtum, Schönheit und Chaos menschlicher Erinnerungsstrukturen sowie einer der wichtigsten Vertreter des sogenannten Nouveau roman. Ein einziges persönliches (Kriegs-) Erlebnis wurde ihm zum Anlass für ein singuläres literarisches Werk, das von dem Roman „Die Straßen von Flandern“ bis hin zu seinem letzten Werk „Die Trambahn“ reichte. In Sauen soll die ganze Bandbreite der (zum Teil experimentellen) Erzählformen Claude Simons in den Blick genommen und die zugrundeliegenden Kompositionsverfahren untersucht werden.  
 Anmeldung bis 15. November an: contact@klangzeitort.de  
 Leitung: Malte Ubenauf, Daniel Ott

2023 **Vorschau**  
 Seminare in der Begegnungsstätte Sauen im Januar und Februar

30.1. Montag  
 –3.2. Freitag  
**Kompositionswerkstatt**  
 Leitung: Daniel Ott  
 Anmeldung bis 30. November an: contact@klangzeitort.de  
 Vorbereitend: Donnerstag 1.12., 18–19 Uhr, Raum Bu 310

3.2. Freitag  
 –6.2. Montag  
**Hans Wüthrich: Happy Hour**  
 Leitung: Caroline Scholz Ott, Tobias Müller-Kopp, Daniel Ott  
 Anmeldung bis 30. November an: tobias.mueller-kopp@udk-berlin.de  
 Vorbereitend: Donnerstag 1.12., 16–18 Uhr, Raum Bu 310

**MEHRLICHTMUSIK**  
 Ein Festival für neue Kompositionen von Studierenden. Veranstaltet von KLANGZEITORT, dem gemeinsamen Institut für Neue Musik von UdK Berlin und HfM Hanns Eisler Berlin  
 Eintritt frei  
 Registrierung dringed notwendig: contact@klangzeitort.de  
 Konzerteinführungen: jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn

24.11. Donnerstag 19 Uhr  
**Konzert des Ensembles „zone expérimentale“ der Musikhochschule Basel sowie Solist:innen der UdK Berlin und HfM Hanns Eisler Berlin**  
*HfM Hanns Eisler Berlin, Charlottenstraße 55, Studiosaal*

25.11. Freitag 19 Uhr  
**Konzert mit dem Ensemble ECHO der HfM Hanns Eisler Berlin und dem Ensemble ilinx, Studio für Neue Musik der UdK Berlin**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Joseph-Joachim-Saal*

25.11. Freitag 21 Uhr  
**Installation**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal*

26.11. Samstag 19 Uhr  
**Konzert mit dem Vokalensemble The Present**  
*HfM Hanns Eisler Berlin, Charlottenstraße 55, Studiosaal*

27.11. Sonntag 16/18/20 Uhr  
**Musiktheater**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal*

28.11. Montag 19:30 Uhr  
**MEHRLICHTMUSIK in Basel – Konzert "zone expérimentale"**  
*Basel, Hochschule für Musik, Grosser Saal*

**LAUTE POST**  
 der Podcast von klangzeitort  
 ► www.klangzeitort.de/podcast  
 Online ab: 14. Oktober 2022

Der Podcast LAUTE POST geht im Wintersemester 22/23 in die dritte Runde, diesmal zum Thema „Auswahlprozesse und Neue Musik“. Welche Kriterien gibt es bei der Bewertung von Kunst? Gibt es ein nicht kompetitives Verständnis von Leistung? Was bedeuten es, eine Auswahl transparent nach subjektiven Maßstäben zu treffen, anstatt eine (Pseudo-)Objektivität durch Gremien, Juries, Kuratorien und Kommissionen anzustreben? Welche Wertsetzung findet bei der Auszeichnung mit Stipendien, Preisen und Co. statt, und wen oder was soll diese Auswahl legitimieren? In der ersten Folge des Ketteninterviews spricht Susanne Westenfelder mit Andreas Göbel, Musikredakteur beim Kulturradio des rbb.

Nachzuhören überall wo es Podcasts gibt – oder auf: www.klangzeitort.de/podcast.

